

Prüfung 11. Hobby Horse

Was ist Hobby Horse:

Hobby Horse ist eine Sportart die Ursprünglich aus Finnland kommt, aber auch bei uns in Deutschland immer mehr begeisterte Anhänger findet. Beim Hobby Horse wird anstatt auf einem Pferd, mit einem Steckenpferd geritten. Dabei können sowohl Dressur- als auch Springprüfungen absolviert werden. Die Regeln sind dabei gleich, wie beim Reiten auf einem Pferd.

Wie läuft die Prüfung ab?

Die Aufgabe besteht aus einem Dressurteil und einem Springteil und wird in der Abteilung „geritten“. Das Dressurviereck hat die Maße 7x14m und das Springviereck voraussichtlich 15x20m. Es steht ein Abreiteplatz mit Sprüngen zur Verfügung.

Dressur

- Auf der rechten Hand im Mittelschritt Abteilung bilden.
- (M-F) An der langen Seite Abteilung -Trab.
- (M-X-K) Durch die ganze Bahn wechseln, dabei Tritte verlängern.
- (A) An der kurzen Seite Mittelschritt.
- (F-B-M) An der langen Seite Abteilung Halt. Fünf Schritte rückwärtsricht
- (F-B-M) Abteilung im Arbeitstempo - Galopp.
- (F-X-H) Durch die ganze Bahn wechseln.
- (H) fliegender Galoppwechsel (am Wechsellpunkt).
- (M-B-F) An der langen Seite Abteilung im Arbeitstempo – Trab
- (K-H) Anfang einfache Schlangenlinie an der langen Seite.
- (A) Anfang rechts dreht, links marschiert auf – Marsch
Anfang – Halt. Grüßen.



Springen:

Der Springparcours besteht aus Trabstangen und bis zu 4 Hindernissen. Die Höhe der Hindernisse passen wir der Größe der Reiter an. Je nach Anzahl der Teilnehmer erfolgt das Springen einzeln oder in der Abteilung.



Was wird bewertet?

Bewertet wird die die Ausführung der Hufschlagfiguren, das Reiten der richtigen Gangarten, Rhythmus, Körperhaltung und das Überwinden der Hindernisse.

Vor allem aber möchten wir, dass ihr Spaß mit euren Hobby Horses habt und die Prüfung nicht zu ernst nehmt.

Braucht ihr ein eigenes Hobby Horse?

Nein, wir haben eine ganze Herde Hobby Horses. Diese könnt ihr euch gerne für die Prüfung ausleihen (kostenfrei).